

falstaff/01/2013


GENIESSEN WEIN ESSEN REISEN

falstaff

ÖSTERREICH
DIE BESTEN
ROTWEINE

SONNE & SCHNEE
SKIHÜTTEN FÜR
GOURMETS

SÜDAFRIKA
WEINE SO GUT
WIE NOCH NIE



Mythos Burgund

DIE SPANNENDSTE WEINREGION DER WELT

KANA TOTAL

ie Verkostung aus den Kerngebieten der Toskana ist immer eine der wichtigsten im Jahresverlauf. Knapp 300 Weine standen dieses Mal auf dem Prüfstand. Toscana lässt in erster Linie das Gebiet des Chianti und Chianti bei den »Super-Tuscan«-Weinen aber auch darüber hinaus verkosteten wir Chianti Classico und Chianti Riserva aus dem sehr guten Jahrgang 2009. Die Weine sind in der Regel eine feine Frucht und kerniges Tannin. In den meisten Betrieben sind sogenannte »Super-Tuscans« die qualitative Spitze. Es geht dabei um Weine, die nicht als DOC- oder DOCG-Weine anerkannt werden (weil z. B. aus anderen Rebsorten als den dafür erlaubten unter die IGT-Toskana-Klassifikation fallen. Den bei der Verkostung stellten Weine des Jahrgangs 2009, die mit der Reife nur gewinnen können. Vom eher kühlen Jahrgang 2008 sind einige Weine auf Cabernet- und Merlot-Basis sehr überaus Sangiovese eher dürrig ausfiel. Dass es letztendlich auf das Können des Winzers ankommt, belegen einige herber Tropfen aus dem sonst eher schwachen Jahrgang 2008.

OTHMAR KIEM

achte in der
der Toskana
hochquali-
tanti-Weine
ie in den
n Jahren
e noch zule-
nen. Auch
chten
Tuscans«
der sehr
efallen.

Chianti Classico
Riserva

94

Felsina – Chianti Classico
Riserva Rancia 2009

Glänzendes, sattes Rubin mit leichtem Granatrand. Sehr klare und intensive Nase, duftet nach reifen Kirschen, etwas Siegelack, Zwetschgen, wirkt warm und rund. Sehr saftig am Gaumen, baut sich in vielen Schichten auf, feinkörniges, seidiges Tannin, umhüllt von feinem Schmelz, klar und geradlinig, im Finale langer Nachhall.

Wein & Glas Compagnie, Berlin; Garibaldi, München; Alsa, Hamburg; Wein Wolf, Salzburg; € 32,-

93

Fontodi – Chianti Classico Riserva
Vigna del Sorbo 2009

Kraftvolles, sattes Rubin. Sehr dicht und fleischig in der Nase, eröffnet mit würzigen Noten, nach Nelken und Zimt, dann viel Brombeerfrucht, Zwetschgen, im Hintergrund leicht erdige Noten. Kraftvoller Auftakt am Gaumen, zeigt viel reife, präsente Frucht, nach Zwetschgen und Brombeeren, öffnet sich mit kraftvollem, kernigem Tannin, im Finale satter Druck und Tiefe.

Superiore, Dresden; Rieger Weine, Salzburg; € 35,-



Der Sangiovese braucht wie hier bei Felsina seine Zeit im großen Fass, um optimal zur reifen

Frescobaldi – Chianti Rufina
Riserva Montesodi 2009

Leuchtendes, sattes Rubin mit Granatrand. Einladende Nase mit Noten nach getrockneten Kirschen, Zwetschgen, herben Gewürzen und leicht erdigen Tönen. Geschmeidig und klar am Gaumen, baut sich in vielen Schichten auf, feinkörniges Tannin, viel saftige Frucht, nach Himbeere und Kirsche, im Finale schöner Druck.

Superiore, Dresden; Reidemeister & Ulrichs, Bremen; Schlumberger, Wien € 38,-

Il Molino di Grace – Chianti Classico
Riserva Margone 2009

Funkelndes, intensives Rubin. Zeigt zunächst leicht rauchige Noten, mineralisch, dahinter viel Brombeerfrucht, einladend. Am Gaumen saftige, präsente Frucht, pralle Kirsche, etwas Himbeere, entfaltet sich mit kernigem, präsentem Tannin, sehr saftig, langer Nachhall.

Saffer, München; Begro, Berlin; Wille, Landeck; € 29,-

Poggio al Sole – Chianti Classico
Riserva Casasilva 2009

Sattes, dunkles Rubin. Intensive Nase, duftet nach Tabak, viel Brombeere und reife Zwetschgen, charmante süße Frucht. Am Gaumen satt und mächtig, baut sich in vielen Schichten auf, viel griffiges und zupackendes Tannin, dicht, zeigt viel Zwetschgenfrucht, im Finale fester Druck.

Weinkommissar, Bonn; Il Vinalo, Ehrenkirchen-Norsingen; € 32,-

Riecine – Chianti Classico
Riserva 2009

Funkelndes, sattes Rubin. Sehr präsente und intensive Nase, nach reifen dunklen Kirschen, etwas Zwetschgen, im Hintergrund nach Granatapfel und Gewürznelken. Geschmeidig und reich am Gaumen, zeigt reife Frucht, öffnet sich mit dichtmaschigem, feinem Tannin, baut sich gut auf, im Finale fest und stoffig, langer Nachhall.

Extraprima, Mannheim; Superiore, Dresden; Wein & Glas Compagnie, Berlin; Kölner Weinkeller, Köln; Pinard de Picard, Saarwellingen; Schick und Springer, Heilbronn; Feinkost Scholz, Soest; K&U – Weinhalle, Nürnberg; Burde, Wien; Stöger, Weiler; € 29,-

92

Capannelle – Chianti Classico
Riserva 2009

Glänzendes, sattes Rubin. Charmante Nase mit fein herausgearbeiteter Frucht, dunkle Kirschen und Zwetschgen, einladend. Blüht am Gaumen schön auf, viel präsente frische Frucht, feinmaschiges, geschliffenes Tannin, beschreibt einen langen Bogen, im Finale salzig.

Dallmayr, München; Piemont Express Slaby, Düsseldorf; Clüsserath, Tönisvorts; Döllerer, Golling; € 29,-

Castello di Ama – Chianti Classico
Castello di Ama 2009

Funkelndes, sattes Rubin. Fein gezeichnete, intensive Nase, duftet verführerisch nach

reifen Kirschen, etwas Preiselbeeren, im Hintergrund erdige Töne. Geradlinig und klar, viel präsente Frucht, öffnet sich mit feinmaschigem, präzisiertem Tannin, baut sich in vielen Schichten auf, im Nachhall intensiv nach Kirschen.

Segnitz, Weyhe; Wein & Co, Wien; € 32,-

Castello di Bossi – Chianti Classico
Riserva Berardo 2009

Glänzendes, tiefdunkles Rubin. Sehr dichte und ansprechende Nase, nach Kirschenkönig und Gewürznelken, saftig. Feine mineralische Noten am Gaumen, spielt schön auf, griffiges, zupackendes Tannin, langer Nachhall.

Amka, Harrislee; Piccini, Wien; € 24,-

Le Corti – Chianti Classico Don
Tommaso 2008

Sattes, dunkles Rubin mit violetter Schimmer. Sehr tiefgründige, kompakte Nase, nach dunklen Rosen, Gewürznelken und Zwetschgen, einladend. Am Gaumen viel straffes, dichtmaschiges Tannin, baut sich in vielen Schichten auf, wirkt noch sehr jung, im Finale satter Druck.

In Vino, Potsdam; Sardo Vino, Ludwigsburg; Ars Vivendi, Berlin; Jacopini, Neunkirchen; Karl Kerler, Nürnberg; Kemniz, Hamburg; Valckenberg, Worms; Rossini, Hannover; Victoria Weine, Bad Mergentheim; Wein Krämer, Landshut; Wagner, Laakirchen; € 27,-

San Giusto a Rentennano – Chianti
Classico Riserva Le Baroncole 2009

Leuchtendes, sattes Rubin mit Granatschimmer. Intensive, sehr fein gezeichnete Nase mit Noten nach reifen Kirschen, etwas Zwetschgen, im Hintergrund leicht nach Marzipan. Im Ansatz noch etwas zaghaf, blüht dann aber schön auf, viel reife Kirschenfrucht, öffnet sich mit kernigem, dichtem Tannin, im Finale satter Druck.

Fiasco Classico, Nürnberg; 50 Second Finish, Falkensee; Alpina, Buchloe; La Cave Steines, Erding; Viniculture, Berlin; Lowin Weinhandel, Bremen; Con Gusto, Bonn; Clüsserath, Tönisvorts; Georg Hack, Meersburg; Vinussi, Dornbirn; Noitz, Palt; € 22,-

Selvapiana – Chianti Rufina Riserva
Vigneto Buccheriale 2009

Funkelndes Rubin. Dichte, vielschichtige Nase mit Noten nach Brombeeren, Siegelack und Kirsche. Rund und breit am Gaumen, öffnet sich mit viel satter Beerenfrucht, dichtmaschiges Tannin, langer Nachhall. Belvini, Dresden; Rüsing, Bergisch Gladbach; Vinothek St. Stephan, Wien; € 21,-

Vignavecchia – Chianti Classico Riserva
Vigneto Odoardo Beccari 2009

Strahlendes, sattes Rubin. Dichte und einprägsame Nase, viel reife Brombeere und Kirsche, im Hintergrund leicht erdige Töne,

einladend. Am Gaumen dicht strukturiertes Tannin, baut sich füllig auf, viel reife Kirsche, geschmeidig und lange.

La Vigna, Bad Vilbing; € 28,-

Super-Tuscans

97

Castello dei Rampolla –
Sammarco 2008

Glänzendes, sattes Rubinviolett. Zeigt zunächst leicht rauchige Noten, duftet dann nach Waldhimbeeren, Cassis und Zwetschgen. Zupackend und griffig am Gaumen, viel reife Frucht. Cassis und Zwetschgen, etwas Lakritze, stoffiges, dichtes Tannin, sehr tiefgründig, im hinteren Bereich etwas erdige Noten, im Finale satter Druck.

Clüsserath, Tönisvorts; Döllerer, Golling; € 46,-

La Massa – Giorgio Primo 2010

Sattes, funkelndes Rubin mit Violett. Sehr dichte und intensive Nase, satt nach reifen Brombeeren und dunklen Johannisbeeren, sehr präzise, im Hintergrund nach feinen würzigen Komponenten, etwas dunkle Schokolade als Abrundung. Am Gaumen dichtmaschig und satt, öffnet sich mit stoffigem Tannin, im Kern sehr geschmeidig, viel dunkle Frucht, kommt im hinteren Bereich nochmals toll heraus, sehr lang und anhaltend, balsamische Noten im Finale.

Sansibar, Sylt; Wein Wolf, Salzburg € 85,-

96

Castello dei Rampolla – d'Alceo 2008

Sattes, funkelndes Rubinviolett. Klare und präzise Nase, duftet nach reifen Holunderbeeren, dunklen Johannisbeeren, etwas Kardamom, im Hintergrund nach dunkler Schokolade, verwoben. Satt und saftig am Gaumen, zeigt viel reife Beerenfrucht, öffnet sich dann mit dichtmaschigem, sehr präzisiertem Tannin, feinkörnig, baut sich in vielen Schichten auf, Eleganz und große Länge.

Superiore, Dresden; Clüsserath, Tönisvorts; Döllerer, Golling; € 130,-

Fontodi – Flaccianello 2009

Glänzendes, sattes Rubin mit kräftigem Violett. Sehr dichte Nase, in sich ruhend, nach reifen Brombeeren, dunklen Kirschen und Zwetschgen, dahinter feine dunkle Schokotöne. Wie aus einem Guss, zeigt viel reife Frucht, öffnet sich mit stoffigem, dichtmaschigem Tannin, fließt ruhig dahin, salzig und langer, im Finale nach reifen Himbeeren.

Superiore, Dresden; Rieger Weine, Salzburg; € 52,-

Isole e Olena – Cepparello 2009

Funkelndes dunkles Rubin. Sehr klare und kompakte, ausgewogene Nase, duftet nach reifen Brombeeren, Waldhimbeeren und Gewürznelken, einladend. Saftig und sehr präsent am Gaumen, viel reife Kirschenfrucht, öffnet sich mit feinmaschigem Tannin, schöner Schmelz, sehr präzise, im Finale nach Zedernholz, langer Nachhall.

Lobenberg, Bremen; Weinkontor Freund, Borgholzhausen; Wein & Glas Compagnie, Berlin; Garibaldi, München; Trinkwerk, Linz; € 52,-

95

Antinori – Solaia 2009

Tiefdunkles, undurchdringliches Rubinviolett. Dichte und intensive Nase, duftet nach reifen, dunklen Johannisbeeren, Brombeeren und Schwarzbrotkruste, im Hintergrund etwas Lakritze. Sehr klar und präzise am Gaumen, öffnet sich mit vielen feinmaschigen, dicht angelegten Tanninen, baut sich satt auf, schönes Spiel, im Finale sehr langer Nachhall.

Ariane Abayan, Hamburg; Morandell, Wörgl; € 180,-

Castellare – I Sodi di San Niccolò 2008

Sattes, funkelndes Rubin. Fein gezeichnete, intensive Nase, zeigt zunächst Noten nach Zigarrensachtel, etwas Unterholz, dann viel reife Brombeere und dunkle Kirsche, einladend. Am Gaumen sehr präsent, zeigt im Ansatz viel reife, satte Frucht, öffnet sich dann mit dichtmaschigem Tannin, schöner Schmelz, baut sich lange auf, im Finale satter Druck, nach Tabak.

Di Gennaro, Stuttgart; Müller, Groß St. Florian; € 52,-

Monte Bernardi – Tzingana 2009

Sattes, dunkles Rubin mit Violett. Sehr pralle und intensive Nase, duftet nach Zedernholz, Cassis und Holunderbeeren, klar. Eröffnet am Gaumen mit viel reifer, präziser Frucht, zeigt dann auch etwas würzige Noten, die Vielschichtigkeit und Spiel verleihen, öffnet sich mit dichtmaschigem, stoffigem Tannin, im Finale Schmelz und Würze.

Die Weingaleristen, Hamburg; Weinhandelshaus Siegburg, Siegburg; Vinovum, Salzburg; € 38,-

San Giusto a Rentennano –
Percarlo 2008

Funkelndes, sattes Rubinviolett. Sehr klar und präzise, viel reife, satte Kirsche, etwas dunkle Schokolade im Hintergrund, einladend. Dicht und kompakt am Gaumen, öffnet sich mit seidigem Tannin, baut sich in vielen Schichten auf, startet im hinteren Verlauf nochmals satt durch, süßer Schmelz.

Fiasco Classico, Nürnberg; Weinzeche, Essen; 50 Second Finish, Falkensee; Alpina, Buchloe; La Cave Steines, Erding;



Viniculture, Berlin; Lowin Weinhandel, Bremen; Con Gusto, Bonn; Clüsserath, Tönisvorts; Georg Hack, Meersburg; Vinussi, Dornbirn; Noitz, Palt; € 40,-

Tenuta di Trinoro –
Tenuta di Trinoro 2010

Glänzendes dunkles Rubin mit kräftigem Violett. Eröffnet in der Nase mit ausgeprägten Noten nach Tabak, nach reifen, dunklen Kirschen, Cassis, Waldhimbeeren, sehr viel-schichtig, im Hintergrund etwas Ingwer. Stoffig und satt in Ansatz und Verlauf, zeigt viel reife Frucht, dichtmaschiges, zupackendes Tannin, spannt einen weiten Bogen, im Finale satter Druck, feiner Schmelz.

Fischer & Trezza, Stuttgart; Il Calice, Berlin; Döllerer, Golling; Morandell, Wörgl; € 190,-

94

Avignonesi / Capannelle – 50 & 50 2008

Satt funkelndes Rubin mit Violettschimmer. Sehr klare und einprägsame Nase, duftet intensiv nach Brombeeren und Holunderbeeren, unterlegt mit Noten von Veilchen, intensiv und zart zugleich. Im Ansatz viel saftige, klare Frucht, öffnet sich dann toll, zeigt großartiges Volumen, viel reifes, sattes Tannin, baut sich in vielen Schichten auf, lang und samtig.

Döllerer, Golling; Dallmayr, München; Piemont Express Slaby, Düsseldorf; Clüsserath, Tönisvorts; € 120,-

Brancaia – Brancaia Il Blu 2009

Glänzendes, sattes Rubin mit Violettschimmer. Intensive, fein gezeichnete Nase, duftet nach Minze, Zwetschgen und reifen Brombeeren, klar und einladend. Am Gaumen kompakt und ausgewogen, wirkt wie aus einem Guss, pralle, intensive Frucht, öffnet sich dann mit feinmaschigem, wunderbar integriertem Tannin, spannt einen weiten Bogen, im Finale schönes Spiel zwischen Frucht und dezentem Holz.

Superiore, Dresden; Hawesko, Ternes; CWD, Hamburg; Wagner, Laakirchen; Wein & Co, Wien; € 39,-